

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **19.08.2019**  
per E-Mail, Fax oder postalisch an:

### ■ Kolpingwerk Deutschland

Sabine Hübsch

50606 Köln

■ Tel.: 0221 20701-145

■ sabine.huebsch@kolping.de

Bei unentschuldigtem Nichterscheinen werden die entstandenen Stornogebühren an den/die Teilnehmende(n) weitergeleitet. Fahrtkosten werden wie folgt erstattet: 2. Kl. DB sowie 0,20€ / km bei PKW-Nutzung. Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenfrei. Verpflegung und Übernachtung sind inklusive.



**Ich nehme an der Fachtagung  
„Die Arbeitswelt der Zukunft“  
am 13./14.09.2019 in Fulda teil.**

.....  
Vor-/Nachname

.....  
Straße

.....  
PLZ/Ort

.....  
E-Mail

.....  
Telefon

.....  
Mitglied in Kolpingsfamilie (event.)

.....  
Datum, Unterschrift

## Programm – Samstag, 14.09.2019

**09.00 – 09.15**

### Einführung & Morgengebet

- Rosalia Walter, geistl. Leiterin & Josef Holtkotte, Bundespräses
- Dr. Michael Hermes

**09.15 – 12.00 (inkl. Kaffeepause)**

### Stellungnahmen und Diskussion

- Silke Raab, Abteilung Frauen, Gleichstellungs- und Familienpolitik beim Deutschen Gewerkschaftsbund, Bundesvorstandsverwaltung in Berlin
- Dr. Oliver Stettes, Leiter des Kompetenzfeldes Arbeitsmarkt und Arbeitswelt am Institut der Deutschen Wirtschaft in Köln
- Prof. Dr. Ursula Nothelle-Wildfeuer, Professorin für Christliche Gesellschaftslehre an der Theologischen Fakultät der Universität Freiburg

### Mittagessen

**13.30 – 15.30**

### Schreibgespräche

### Kaffeepause

**16.00**

### Ergebnisse und Ausblick

### Veranstaltungsort

**ParkHotel, Kolpinghaus Fulda**  
Goethestraße 13 | 36043 Fulda



Fachtagung  
Kolpingwerk  
Deutschland

Die Arbeitswelt  
der Zukunft



**Kolping**

**Kolpingwerk Deutschland**  
13./14. September 2019 in Fulda

## Liebe Engagierte,

das Bild auf dem Anmeldebogen zeigt eine schöne Geste: Sich die Hände zu reichen, ist ein Ausdruck körperlicher Nähe. Es ist ein unverzichtbarer Bestandteil von familiärer Sorgearbeit, also der Betreuung, Erziehung und Pflege von Familienangehörigen. Doch wird dies auch in Zukunft Platz finden im Alltag der Familien? In welche Richtung entwickelt sich das Verhältnis von familiärer Sorgearbeit, Erwerbsarbeit und gesellschaftlichem Engagement?

Das Kolpingwerk Deutschland hat mit der Forderung der Gleichwertigkeit der drei Arbeitsformen eine programmatische Grundaussage getroffen, demnach jede Form von Arbeit einen sowohl individuellen Akt der Selbstbestätigung als auch einen Betrag zur gesellschaftlichen Wertschöpfung darstellt. Dabei gibt es zwischen den drei Arbeitsformen (Erwerbsarbeit, Familienarbeit, Gesellschaftsarbeit) keine qualitativen Statusunterschiede.

Zwei gesamtgesellschaftliche Entwicklungen/Diskurse berühren die Debatte um die Gleichwertigkeit der Arbeitsformen, die gleichzeitig die thematischen Schwerpunkte der Tagung bilden: Digitalisierung sowie Sorgearbeit (Betreuung, Erziehung und Pflege).

Die Tagung soll Raum dafür geben, nicht nur die „Arbeitswelt der Zukunft“ in den Blick zu nehmen, sondern daraus (vor dem Hintergrund der Erarbeitung politischer Forderungen) eine gesamtgesellschaftliche Perspektive zu entwickeln, die die Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit, Familienarbeit und Engagement für Kirche und Gesellschaft fokussiert.

Dr. Victor Feiler  
Referent  
Gesellschaftspolitik

Dr. Michael Hermes  
Referent  
Familie & Generationen

## Programm – Freitag, 13.09.2019

Ab 18.00

### Gemeinsames Abendessen

19.00 – 19.15

### Einführung & geistlicher Impuls

- Rosalia Walter, geistl. Leiterin & Josef Holtkotte, Bundespräsident
- Dr. Michael Hermes

19.15 – 20.00

### Gallery Walk

Einstimmung in die Thematik: Zur Zukunft von Erwerbsarbeit, Familienarbeit und Engagement für Kirche und Gesellschaft.

- Dr. Michael Hermes

20.00 – 21.00

### EFG-Modell

Einführung in das EFG-Modell und das Papier „Die Arbeitswelt der Zukunft“

- Dr. Victor Feiler

Bildmaterial: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

Fotohinweis: Während der Veranstaltung werden Fotoaufnahmen erstellt, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit des Verbandes (Homepage sowie Verbandsmedien) genutzt werden.



Förderung wurde als Unterträger der AKSB bei der BpB beantragt.



Anmeldung  
zur Fachtagung  
„Die Arbeitswelt  
der Zukunft“

Kolping



Kolpingwerk Deutschland  
50606 Köln

Bitte  
ausreichend  
frankieren